

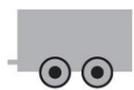
## Führerscheinregelung

Wenn Sie einen Anhänger ziehen möchten, brauchen sie den Führerschein Klasse B, resp. B96. Ein Führerschein BE oder die alte Führerscheinklasse 3 ist ebenfalls zulässig.

### Klasse B

Inhaber der Führerscheinklasse B dürfen mit ihrem Auto Anhänger bis 750 kg zulässiger Gesamtmasse ziehen. Anhänger über 750 kg zulässiger Gesamtmasse sind nur erlaubt, wenn die Summe der Gesamtmasse von Zugfahrzeug und Anhänger 3,5 t nicht übersteigt. Achten Sie darauf, dass die Anhängelast des Kraftfahrzeugs nicht überschritten wird.

Klasse B darf fahren:


$$\leq 750 \text{ kg}$$

zul. Gesamtmasse


$$+ \text{ Trailer} \leq 3.500 \text{ kg}$$

zul. Gesamtmasse

Beispiel:


$$+ \text{ Trailer } 1.500 \text{ kg} = 3.500 \text{ kg}$$

zul. Gesamtmasse      zul. Gesamtmasse


$$+ \text{ Trailer } 1.500 \text{ kg} = 3.501 \text{ kg}$$

zul. Gesamtmasse      zul. Gesamtmasse


$$+ \text{ Trailer } 1.800 \text{ kg} = 3.300 \text{ kg}$$

zul. Gesamtmasse      zul. Gesamtmasse

### B 96

Mit dieser Führerscheinklasse dürfen Sie Zugkombinationen bis 4,25 t Gesamtmasse bewegen. Die zulässige Gesamtmasse des Anhängers darf 3,5 t nicht überschreiten.

Klasse B mit Schlüsselzahl 96 darf fahren:


$$+ \text{ Trailer} \leq 4.250 \text{ kg}$$

zul. Gesamtmasse

### Klasse BE

Wenn Sie einen Führerschein der Klasse BE besitzen, ist die Sache ganz einfach: Sie dürfen alle Einachsanhänger und Tandemachser bis 3500 kg zul. Gesamtgewicht ziehen.

### Klasse 3

Sie dürfen alle Anhänger bis 3500 kg zul. Gesamtgewicht ziehen, ausgenommen Drehschemelanhänger.

# Stützlast-Regelung

"Mein Auto hat z.B. 75 kg Stützlast. Darf ich dann einen Anhänger mit 100 kg Stützlast ziehen ?"

Ja Sie dürfen. Auch hier gelten nur die tatsächlichen Verhältnisse. Durch die Lastverteilung des Ladegutes auf dem Anhänger beeinflussen Sie die tatsächliche Stützlast des Anhängers (Also Ladegut mehr nach vorne bedeutet mehr Stützlast). Diese tatsächliche Stützlast darf die vom Anhängerhersteller angegebene Stützlast nicht überschreiten. Die tatsächliche Stützlast mit der der Anhänger dann auf die Anhängerkupplung des Zugfahrzeuges drückt nennt man Aufliegelast. Diese Aufliegelast darf nicht höher liegen als die max. Stützlast des Zugfahrzeuges.

Also kurz gesagt: Sie dürfen den Anhänger nur so beladen das weder die max. Stützlast des Anhängers noch des Zugfahrzeuges überschritten wird.

"Wie kann ich die tatsächliche Stützlast des Anhängers feststellen ?"

Dafür gibt es mehrere Möglichkeiten.

- Es gibt Stützräder mit integrierter Stützlast-Waage
- Man kann im Zweifelsfall eine einfache Haushaltswaage unter das Stützrad stellen
- Aber am einfachsten ist es, wenn man den Anhänger einfach versucht vorne anzuheben. Kann man den Anhänger ganz leicht mit der Hand anheben oder geht er gar von selbst nach oben ist die Stützlast zu gering. Kann man den Anhänger nur extrem schwer mit dem Stützrad hochkurbeln ist die Stützlast sicher zu hoch. Ein Anhaltspunkt ist auch wie stark sich das Zugfahrzeug in die Federn senkt.



Abb. 2: Beispiel für die Ladungsverteilung

Stützlast ok.



Abb. 4: Beispiel B für falsche Ladungsverteilung

Stützlast zu hoch



Abb. 5: Beispiel C für falsche Ladungsverteilung

Stützlast zu gering

# Anhängelast Zugfahrzeug

Die zulässige **Anhängelast vom Zugfahrzeug** ist gleich das tatsächliche Gesamtgewicht vom Anhänger: Das tatsächliche Gewicht des Anhängers (**Leergewicht + Zuladung**) darf das zulässige Gesamtgewicht bzw. die zulässige **Anhängelast** nicht übersteigen

Zulassungsbescheinigung Teil I (Fahrzeugschein)		10.07.1990 0708 00000000 -		L 2 9 2 P.2 P.4 93/5000 T 145	
Nr.		01 0200		18 4185-4260 19 1690-1774	
Europäische Gemeinschaft <b>(D)</b> Bundesrepublik Deutschland		E WDB46322417069572 3 -		20 1892-1940 G 2127	
0.1		463		12 - 13 - Q -	
0.2		-		V.7 - F.1 2500 F.2 2500	
0.3		-		7.1 1300 7.2 1600 7.3 -	
1		-		8.1 1300 8.2 1600 8.3 -	
2		DAIMLERCHRYSLER (D)		10.1 84P 10.2 - 10.3 071	
3		PERSONENKRAFTWAGEN		11.1 2500 11.2 750 11.3 5 11.4 -	
4		GESCHLOSSEN		15.1 205R16 104S 15.2 205R16 104S	
5		-		15.3 -	
V.9		-		R ROT 11 3	
14		EMI 03;04;09; GKAT		K -	
P.3		Benzin		6 - 17 E 16 VJ860118	
10		0001 9991 2298		21 -	
A Amtliches Kennzeichen		zu 15.1u.15.2:225/75R16104S *zu19:m.Kotflügelverbreit., zu G:bis 2231 je nachAusr. *am 26.021990 v.Reg.Präs.St uttgartAusr.Gen.:v.amtl.Ken nz.klappbar*Bei Betr.imöffe ntl.Str.-Verkehr:Ersatzrad a.Halterbefest.u.m.orig.Abd eck.versehen;bei Nichtgebra uchd.Abschleppkuppl.v.amtl. Kennz.insenkr.Stell.einrast *Fz.entspr.auch Anl.XXV*zu 15:a.g.vuh 31x10,5R15LT a.B orbet-LM-Felgen 7Jx15H2ET3*			
C.1.1 Name oder Firmenname					
C.1.2 Vorname(n)					
C.1.3 Anschrift					
Nach:					
C.4c Der Inhaber der Zulassungsbescheinigung wird nicht als Eigentümer des Fahrzeugs ausgewiesen.					

Hier im KFZ-Schein (Zulassungsbescheinigung 1) ist die zulässige Anhängerlast Ihres KFZ eingetragen:

**Unter 0.1** ist die zulässige Anhängerlast eingetragen, wenn der Anhänger eine Bremse hat, somit gebremst ist.

**Unter 0.2** ist die zulässige Anhängerlast eingetragen, wenn der Anhänger keine Bremse hat, somit ungebremst ist.